

Lokalteil

Besucher erobern das „Olve-Oster-Zentrum“

Schackensleben (jh) • „Jetzt wird's bunt“ hieß es am Sonntag im Schackensleber Olvezentrum. Der Landfrauenverein der Hohen Börde hatte zum dritten Frühlingsmarkt eingeladen. Hunderte Besucher flohen vor der Frühlingskälte in das heimelige Olve-Oster-Nest, das den Besuchern so einiges bot. Seite 12

Zeitung für Sachsen-Anhalt • Gegründet 1890

Wolmirstedter Volksstimme

www.volksstimme.de

Dienstag, 3. April 2012

Besucher erobern mit Landfrauen das Olvezentrum

Hunderte Gäste strömen zum dritten Frühlingsmarkt nach Schackensleben

„Jetzt wird's bunt“ hieß es am Sonntag im Schackensleber Olvezentrum. Der Landfrauenverein der Hohen Börde hatte zum dritten Frühlingsmarkt eingeladen. Hunderte Besucher flohen vor der Frühlingskälte in das heimelige Olve-Oster-Nest.

Von Maik Schulz

Schackensleben • Auf der Osterinsel inmitten des Olvezentrums sprüht das Grün. Darüber greifen bunt geschmückte Weidenzweige in den Raum. Kleine Osterhasen winken von der Insel den Besuchern zu. Sie lächeln zurück. Kinder juchzen vergnügt, bestaunen die putzigen Küken von Mama Wachtel, keine drei Zentimeter groß. Aus allen Ecken des „Olve-Oster-Hauses“ kitzeln Düfte die Nase und verführen zum Probieren.

Quarkkeulchen, bunte Eier und Holunderleckereien

Die Landfrauen reichen sächsische Quarkkeulchen, backen leckere Holunderkühllein, zapfen Brause und Pils und verkaufen bunte Ostereier. Heißen Holundertrunk, ein stärkendes Likörchen und handgemachte Hollertorten von der dreifachen Bördebackkönigin Helmi Ritter verführen am Stand des Holunderkontors. Die



Die österliche Karawane mit Kalle Gendra war der Renner bei den kleinen Besuchern des Frühlingsfestes. Fotos (3): Maik Schulz

Kinder basteln mit dem Nordgermersleber Kita-Förderverein, die Schackensleber Kita bemalt mit den Knirpsen Eier, und die Damen von den Ochtmersleber „Filzmäusen“ verarbeiten mit Kindern Wol-

le zu lustigen Figuren. Die Großen plaudern an den Tischen und Bänken. Oder stöbern auf dem Flohmarkt, den die Nachbarn aus Rottmersleben organisiert haben. Festliche Stimmung auf dem



Unter Leitung von Cornelia Paasche (am Keyboard) sangen die Chöre mit den Besuchern Frühlingslieder.

gewinnen die Herzen der Kindern im Streichle zoo. Kleine Enten, Wachteln, Hühner piepsen um die Wette. Burenziegen blöken vor dem bunten „Olve-Oster-Haus“. Gemeindeförderer Kalle Gendra knattert mit seinem Trecker vorbei - im Schlepptau eine Schlange mit voll beladenen Wägelchen auf denen Kinder mit „Klärchen“ um die Wette strahlen. Es ist zwar kühl, doch der Himmel ist blau. Eine kleine Sportstafette der Jugendbetreuung lädt an den Start.

Frühlingslieder erschallen durch den großen Saal

Drinnen auf der Bühne erzählt Ortsbürgermeister Ernst Daenecke vom Fortgang des Umbaus im Olvezentrum, das Ende des Jahres als Dorfbegegnungsstätte wieder eröffnet werden soll. Derweil zappelt ein bunter Federstrauß am Hut von Oberlandfrau und Gemeindeförderer Steffi Trittel. Sie bespricht gerade den musikalischen Höhepunkt des Tages mit Cornelia Paasche leitet den Kirchenchor Ackendorf-Bornstedt. Der Chor animiert zusammen mit den Freunden vom Eichenbarleber Gesangverein „Eintracht“ die rappelvolle Halle zum Singen. Frühlingslieder schallen durch das weite Rund. Lydia Fuhrmann begleitet durch die lustige Sangesstunde. „Alle Vögel sind schon da.“ Und der Frühling auch - bunt, anregend und köstlich. Wie das Leben auf dem Bördelande.



Mit viel Spaß servierten die Landfrauen der Hohen Börde frisch gebackene Holunderkühllein.

Lande - das ist das Credo der Landfrauen. Sie haben den Geschmack ihrer Gäste getroffen. Seit zwei Jahren laden sie am letzten Sonntag vor dem Osterwochenende zum Frühlingsmarkt nach

Schackensleben. Und die Besucher kommen aus allen Himmelsrichtungen in Scharen. Mit im Boot der Landfrauen sitzen befreundete Vereine und Einrichtungen. Die Schackensleber Kleintierzüchter